

Verein IG Tujetsch

Protokoll der Mitgliederversammlung 2018

Datum: 23. Juni 2018

Ort: Aula des Schulhauses Sedrun

Zeit: 16.00 – 17.20 Uhr

Vorstand: Vreni Müller-Hemmi, Präsidentin
Christoph Marugg, Vizepräsident
Kurt Baumgartner, Finanzen
Beatrice Bosshard
Daniel Krähenbühl
Werner Strebel
Markus Müller, Aktuar

Mitglieder: rund 110 Mitglieder (gemäss Anmeldungen)

Gäste: Beat Roeschlin, Gemeindepräsident
Renato Decurtins, Gemeindevorstand
Simon Collenberg, Leiter Gemeindezentrum
Severino Solèr, Präsident Gemeinderat
Silvio Schmid, CEO Andermatt-Sedrun-Sportbahnen AG

Entschuldigt: Corinne Staub, Präsidentin SDT
Christian Peyer, Präsident IG Zweitwohnungseigentümer/innen Disentis IGZWD
Ruedi Herger, Präsident IG Zweitwohnungseigentümer Urserental

Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler

Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden und drückt ihre Freude über die wiederum voll besetzte Aula aus. Der Vorstand ist bestrebt, die ordentlichen Geschäfte zügig zu erledigen, damit ausreichend Zeit bleibt für Informationen und vor allem für die erstmalige Verleihung des Tourismuspreises der IG Tujetsch, der „Silberdistel“.

Als Stimmzähler werden Christoph Degen und Ernst Ehrler gewählt.

Hans Huonder von der Agentura da Novitads Rumantscha begleitet die Versammlung journalistisch und René Rohrer dokumentiert sie mit Fotos.

2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 24. Juni 2017

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht

Im vorliegenden Jahresbericht sieht die Präsidentin einen Beleg, dass mit der bisherigen Arbeit ein guter Boden für weitere Aktivitäten geschaffen wurde. Er wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

4. Jahresrechnung 2017, Bericht Revisoren, Entlastung Vorstand

Die Jahresrechnung wurde den Mitgliedern mit der Einladung verschickt. Kurt Baumgartner erläutert die einzelnen Posten. Für 2017 resultierte ein Ertragsüberschuss von Fr. 7'828; das Vereinsvermögen betrug per 31.12.2017 Fr. 21'372.

Ulysse Genoud verliest den Revisionsbericht und beantragt, die Rechnung zu genehmigen. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

5. Budget 2018, Mitgliederbeiträge

Kurt Baumgartner stellt das Budget 2019 vor und erläutert die einzelnen Posten. Mit der vorgeschlagenen Senkung der Mitgliederbeiträge werden die Einnahmen um rund Fr. 3000 abnehmen, was beim aktuellen finanziellen Polster verkraftet werden kann.

Das **Budget** wird einstimmig angenommen.

Die **Mitgliederbeiträge 2019** werden gemäss Antrag des Vorstandes einstimmig gesenkt: auf Fr. 70 für Paarmitgliedschaft und Fr. 40 für Einzelmitgliedschaft.

6. Wahlen: Ersatzwahl in den Vorstand; Wiederwahl der Revisoren

Daniel Krähenbühl tritt aus dem Vorstand zurück. Er gehörte bereits der Kerngruppe an, die die Vereinsbildung konzipiert und vorbereitet hat. Die Präsidentin bedauert seinen Rücktritt, versteht aber sehr gut, dass er seine Kapazitäten verstärkt auf die beruflichen

Herausforderungen fokussiert. Sie dankt ihm im Namen des gesamten Vorstands für seinen Einsatz, würdigt seine Verdienste als überlegter, analytischer Geist und kann ihm ein Abschiedsgeschenk überreichen.

Als Nachfolgerin schlägt der Vorstand Margrit Weber-Scherrer (Zufikon und Rueras) vor, die das Team nicht zuletzt mit ihrem juristischen Hintergrund ergänzen kann. Sie stellt sich persönlich vor und wird anschliessend mit Akklamation gewählt.

Die beiden Revisoren Jochen Rechberger und Ulysse Genoud stellen sich für eine weitere Periode von 3 Jahren zur Verfügung. Beide werden mit Applaus wiedergewählt.

7. Anträge

Dem Vorstand liegen keine Anträge vor.

8. Aktuelle Informationen des Vorstands

Scuntrada 2018: Gemeinde und IG laden gemeinsam zur Scuntrada 2018 für Zweit- und Einheimische ein. Sie findet statt am Samstagnachmittag, 4. August. Treffpunkt ist Caischavedra, wo neben aktuellen Informationen durch die Bergbahnen Disentis auch ein Zvieri ausgerichtet wird. Wanderlustige können anschliessend den Weg nach Sedrun unter die Füsse nehmen. Die Einladung erfolgt per Mail durch die Gemeinde.

Transparenz Gäste- und Tourismustaxen: Die IG erhält von der Gemeinde Tujetsch einen guten Einblick in die Zahlen und ist dadurch in der Lage, fundiert und auf Augenhöhe zu diskutieren und zu argumentieren. Kurt Baumgartner erörtert Höhe und Verwendung der von den Gäste- und Tourismustaxen generierten Mittel in Disentis und Tujetsch. Aus der präsentierten Graphik geht hervor:

- Mit den beiden Gemeinden und SDT entscheiden verschiedene Instanzen darüber, wie die Tourismus- und Gästetaxen verwendet werden.
- Die Strategien der verschiedenen Instanzen sind untereinander nicht oder nur teilweise abgestimmt.

Die IG erwartet und fordert eine einheitliche Strategie über die Verwendung der Tourismus- und Gästetaxen, eine effiziente und einheitliche Organisation der gesamten Tourismusförderung, eine transparente Rechnungslegung und eine wirksame Erfolgskontrolle.

SDT: Die IG hat mit den jetzigen Vertretern des Tujetsch im Vorstand von SDT (Renato Decurtins als Delegierter der Gemeinde und Dany Gygli, Josi Russi als neu Gewählte) im Juli ein erstes Treffen zur Klärung der gegenseitigen Erwartungen vereinbart. Im September folgt ein gemeinsames Treffen der beiden IGs Disentis und Tujetsch mit Präsidentin, Vorstand sowie der neuen Geschäftsführerin SDT. Damit wird die bisherige Praxis des Dialogs auch in der neuen Konstellation fortgeführt. Die **Gästekarte Winter** wird dadurch aufgewertet, dass ab Winter 2018/19 die MGB von Disentis bis Oberalp eingeschlossen ist

Wanderwege: Beatrice Bosshard informiert aufgrund der Sitzung mit der Gemeinde, dass im Sommer der Wander- und Bikeweg Selva-Rueras familientauglich saniert wird, sodass die vereinzelt Bachüberquerungen stufenlos überwunden werden können. Bei der neuen Wasserfassung oberhalb Valtgeva wurde eine Brücke gebaut. Damit ist der Rundwanderweg nach Rueras wieder geschlossen. Das an der letzten MV beanstandete „Sitzbänkli“ in den Plaun Liets ist erstellt bzw. erneuert. Mit Bauern wurden Vereinbarungen betr. Verbesserung von Viehzäunen getroffen. Viele Wanderwege sind dadurch ungestörter zu begehen. Die Schäden, die letzten Winter durch Schnee, Wasser und Lawinen verursacht wurden, sind ungewohnt gross.

Grundversorgung: Christoph Marugg weist nochmals auf die Liste der Regioproduzenten der IG Tujetsch hin und wirbt bei den Mitgliedern dafür, einheimische Geschäfte zu berücksichtigen.

Andermatt-Sedrun-Sportbahnen: Silvio Schmid (CEO) informiert über Stand der Arbeiten. Die Schneehüenerstock-Bahn soll bis Weihnachten in Betrieb sein, das Restaurant in Valtgeva soll 2019/20 aufgewertet und attraktiver aufgezogen werden. Obwohl in der vergangenen Saison der Umsatz um 4-5% gesteigert werden konnte, sind noch vermehrt Marketinganstrengungen nötig, um die Anlagen rentabel auszulasten. Mit der MGB steht man in harten Verhandlungen, ob und wie die Bahn weiterhin in der Ski-Saisonkarte inbegriffen ist.

Gemeindepräsident Beat Roeschlin würdigt die Zusammenarbeit mit der IG als zielgerichtet, lösungs- und konsensorientiert und zieht ein positives Fazit. Der Umbau **Bahnhof Sedrun** erfolgt in zwei Etappen Herbst 2018 und 2019. Während dieser Perioden ist der Bahnbetrieb eingestellt und ein Bus-Shuttle im Einsatz. Mit dem Bau eines Restaurants auf Cuolm da vi (die kantonalen Bewilligungen sind bis dato noch nicht erteilt) sind für den Bauherrn zwingend Parkplätze vorgeschrieben. Die Gemeinde ist daran, zusammen mit der kantonalen Raumplanung entsprechende Konzepte zu erarbeiten.

Gemeindevorstand Renato Decurtins informiert als Mitglied der Baukommission Bogn, dass ein Beginn möglicher Bauarbeiten auf 2020 verschoben wurde. Zur Diskussion stehen momentan eine reine Sanierung für ca. 5 Mio. Franken oder eine Sanierung mit Erweiterung mit Aussenschwimmbecken für ca. 7,5 Mio. Franken.

9. Verschiedenes

Aus dem Kreis der Mitglieder wird an Gemeinde und Private appelliert, die Bauten behindertengerecht zu konzipieren bzw. sie entsprechend zu sanieren.

10. Zum Abschluss

Die Präsidentin schliesst die Sitzung und gibt eine kurze Pause bekannt. Anschliessend werden wir fortfahren mit der Verleihung des Tourismuspreises der IG Tujetsch „Silberdistel“. Der bereits traditionelle Apéro riche wird dieses Jahr vom Hotel Kruezli verantwortet.

Zürich, 30. Juni 2018

Für das Protokoll: Markus Müller

Verleihung des Tourismuspreises „Silberdistel“ der IG Tujetsch

Werner Strebel als Präsident der Jury gestaltete und leitete die Verleihung des Preises umsichtig und mit Humor.

Einige Zahlen:

- von den Mitgliedern wurden 24 unterschiedliche Vorschläge eingereicht
- die vierköpfige Jury definierte eine Short List von 5 Vorschlägen
- 195 Mitglieder oder 61% haben an der Schlussabstimmung teilgenommen
- die ersten drei Kandidaten und Kandidatinnen erhielten 80% der Stimmen

Mit einer **Urkunde** werden geehrt: Lag da Claus, Maighelshütte – Pia und Bruno Honegger, Biohof Edi & Silvia Hess.

Preisträger der Silberdistel 2018 ist: **Biohof Edi und Silvia Hess.**

Ihnen wird die von Hubert Venzin, Rueras, gestaltete Silberdistelskulptur überreicht. In der Laudatio führte Werner Strebel aus: *Edi und Silvia; euer Bio-Bauernhof ist eine erfolgreiche Symbiose zwischen dem Respekt vor der Natur, den Tieren, den Pflanzen und der Entwicklung touristischer Angebote, welche weder auf forciertem Wachstum noch auf Ausbeutung der Ressourcen basieren. Dies wird von den Zweitwohnungsbesitzern offensichtlich erkannt und auch anerkannt.*